

Vorlage Nr.: 2024/0907

Verantwortlich: **Dez. 5**

Dienststelle: **Gartenbauamt**

Dauerhafte Aufstellung von sogenannten "Zonta-Bänken"

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Ausschuss für öffentliche Einrichtungen	18.10.2024	7	N	Vorberatung
Gemeinderat	22.10.2024	18	Ö	Entscheidung

Kurzfassung

Der Gemeinderat beschließt, dass

- drei orangefarbene Parkbänke mit der Aufschrift „Nein zu Gewalt gegen Frauen“ in städtischen Grünanlagen aufgestellt werden und damit vom Widmungszweck der Grünanlagen der Stadt Karlsruhe mit umfasst sind.
- die Bankstandorte vom Zonta Club Karlsruhe e.V. gemeinsam mit dem Gartenbauamt ausgewählt werden.
- Details zur Pflege und Wartung der Bänke zwischen dem Zonta Club Karlsruhe e.V. und der Stadt Karlsruhe, vertreten durch das Gartenbauamt, durch privatrechtliche Vereinbarung geregelt werden.

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Investition <input type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:
Finanzierung <input type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.

CO₂-Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit

Erläuterungen

Die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Karlsruhe informiert die Öffentlichkeit am 25. November und den darauffolgenden Orange Days über Aktionen, Konzepte und Maßnahmen zur Beseitigung der Gewalt gegen Frauen. In diesem Rahmen findet eine Kooperation mit dem Zonta Club Karlsruhe e.V. statt.

Der Zonta Club Karlsruhe e.V. sowie der Arbeitskreis „Zonta says No“ Zonta Club Karlsruhe e.V. setzen sich dafür ein, insbesondere Gewalt gegen Frauen zu beenden.

Diesbezüglich werden – auch in der gesamten Bundesrepublik – orangefarbene Bänke in Städten aufgestellt, versehen mit Aufschriften, wie „Hier ist kein Platz für Gewalt gegen Frauen und Mädchen“ und Hinweisen auf verschiedene Einrichtungen wie Hilfetelefon, Frauenhäuser und Beratungsstellen.

Der Zonta Club Karlsruhe e.V. ist im Juli 2023 mit dem Anliegen an das Gartenbauamt herangetreten, orangefarbene Bänke mit der Aufschrift „Nein zu Gewalt gegen Frauen“ im öffentlichen Raum aufzustellen. Das Gartenbauamt hat diesem Ansinnen für den Kampagnenzeitraum 25. November bis 10. Dezember 2023 temporär zugestimmt. Das Gartenbauamt hat die Bänke für den Kampagnenzeitraum beschafft und orangefarben lackiert. Die Aufschrift wurde vom Zonta Club angebracht. Nach dem Kampagnenzeitraum wurden die Bänke wieder eingezogen.

Im April 2024 wandte sich der Zonta Club an die Fraktionen im Gemeinderat mit der Bitte um Unterstützung seines Anliegens, die Bänke dauerhaft in der Stadt zu platzieren. Von Seiten der Stadt wurde zugesagt, dem Gemeinderat hierzu einen Beschlussvorschlag vorzulegen und diesen im Ausschuss für öffentliche Einrichtungen vorzubereiten. Derzeit stehen die drei Bänke wieder temporär in der Kaiserstraße, um zusätzliche Sitzmöglichkeiten während der Baustellenphase anzubieten. Diese können aufgrund des beschlossenen Möblierungskonzeptes dort jedoch nicht dauerhaft verbleiben.

Da das Aufstellen orangener Bänke in der Innenstadt im Konflikt mit dem gestalterischen Konzept der Sondernutzungsrichtlinien in der Innenstadt steht, schlägt die Verwaltung die dauerhafte Ausstellung der drei Bänke in städtischen Grünanlagen vor. Im Hinblick auf die Nutzung von Grünanlagen ist darauf hinzuweisen, dass diese technisch gesehen öffentliche Einrichtungen im Sinne des § 10 Abs. 2 GemO darstellen. Öffentliche Einrichtung ist jede Zusammenfassung von Personen und Sachen, die von der Gemeinde geschaffen wird und dem vom Widmungszweck umfassten Personenkreis nach allgemeiner und gleicher Regelung zur Benutzung offensteht. Die Widmung legt die Zweckbestimmung fest und regelt die Benutzung durch die Allgemeinheit. Durch die Widmung erhält ein bestimmter Personenkreis Zugang zu der öffentlichen Einrichtung.

Die Widmung der Grünanlagen der Stadt Karlsruhe wird insbesondere durch die Polizeiverordnung der Stadt Karlsruhe zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf öffentlichen Straßen und Anlagen und zur Abwehr von umweltschädlichem Verhalten (Straßen- und Anlagenpolizeiverordnung, StRAnlPolV) am 20. Mai 2014 bestimmt. Aufgrund des Charakters dieser Norm als Polizeiverordnung wird die Widmung in erster Linie negativ gestimmt und umfasst keine spezifischen besonderen Nutzungen.

Bei der Aufstellung der sog. „Zonta“-Bänke handelt es sich um eine solche spezifische Nutzung, die durch den vorliegenden Beschluss des Gemeinderates als Bestandteil der Widmung ermöglicht werden soll.

Erläuterungen zu finanziellen Auswirkungen

Der Stadt Karlsruhe entstehen nur geringe finanzielle Aufwendungen für die Aufstellung der Bänke. Die Bänke selbst werden vom Zonta Club e.V. finanziert und die Botschaft „Hier ist kein Platz für Gewalt gegen Frauen und Mädchen“ unterhalten und bei Bedarf erneuert.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dass

1. drei orangefarbene Parkbänke mit der Aufschrift „Nein zu Gewalt gegen Frauen“ in städtischen Grünanlagen aufgestellt werden und damit vom Widmungszweck der Grünanlagen der Stadt Karlsruhe mit umfasst sind.
2. die Bankstandorte vom Zonta Club Karlsruhe e.V. gemeinsam mit dem Gartenbauamt ausgewählt werden.
3. Details zur Pflege und Wartung der Bänke zwischen Zonta Club Karlsruhe e.V. und der Stadt Karlsruhe, vertreten durch das Gartenbauamt, durch privatrechtliche Vereinbarung geregelt werden.